

Psychotherapie in Hypnose GTH

Unter Nutzung des hypnoiden Bewusstseinszustands und dessen Phänomenen wird der therapeutische Prozess erheblich intensiviert und verkürzt.

Im Mittelpunkt der therapeutischen Arbeit steht das Aufdecken sowie das Sichtbar- und Erlebarmachen vergessener, verdrängter oder abgespaltener Erinnerungsinhalte.

Die emotionale Verarbeitung und kognitive Neubewertung ermöglicht die Entwicklung neuer Lösungswege und deren Integration.

Die Selbsterfahrung in Hypnose im Rahmen der Ausbildung ermöglicht der Therapeutin/ dem Therapeuten Übertragungen und Gegenübertragung zu erkennen und diese im Therapieprozess zu nutzen.

Innerhalb von ca. 2 Jahren wird in 14 Webinaren die Theorie der H.I.T.T. ® vermittelt und an 4 Präsenzwochenenden (Donnerstag Abend - Sonntag Mittag) werden Techniken, Verfahren und Interventionen der Therapie in Hypnose gelehrt und geübt.

Prüfungsvoraussetzung: Alle Ausbildungsangebote absolviert, 60 Std. Supervision/Balint- od. Arbeitsgruppen, abgeschlossene Lehranalyse

Abschluss: mündliche und praktische Prüfung

Zertifikat:

„Therapie analytische Hypnose H.I.T.T. ®“

Ausbildungsinhalte

Hypno-Integrative Tiefenpsychologische-Therapie (H.I.T.T.®)

- Psychologische Grundlagen
- Symbolik und Symboldeutung und Grundlagen der Katathym-Imaginativen Psychotherapie (KIP)
- Übertragung - Gegenübertragung
- Tiefenpsychologische Anamnese
- Tiefenpsych. Entwicklungspsychologie
- Psychosomatik, Hypnodrama
- Notfall in der psychotherapeutischen Praxis
- Phasenlehre
- Fokalanalyse

Inhalte der Präsenzwochenenden

- Hypnose Grundlagen, Techniken und Anwendung
- Sprachgestaltung in der Arbeit mit der H.I.T.T.®
- Therapieeinheit der H.I.T.T.®
- Therapeutisches Arbeiten im abgesenkten Bewusstseinszustand – Induktion, Vertiefung
- Psychotherapeutische Interventionen an Fallbeispielen, phasenspezifisches Arbeiten
- KIP und Übende Verfahren
- Techniken der H.I.T.T.®
- Leitsatzbildung in der LAH und FAH
- Hypnodrama, Techniken und Anwendung
- **Die spirituelle Ebene in der H.I.T.T.®**
-Öffnung und Erleben der Sinne, Holistisches Erfahren und Denken , Integration des theoretischen Wissens durch konkrete individuelle Erfahrungen anhand praktischer Übungen



Deutsche Gesellschaft für Therapeutische Hypnose und Hypnoseforschung e.V.

Hypno-Integrative Tiefenpsychologische Therapie H.I.T.T. ®

GTH-Geschäftsstelle
An der Heid 6, 35579 Wetzlar-Steindorf

Tel.: 06331- 6818042
info@d-gth.de
www.tiefenpsychologie-hypnose.de

HYPNOSE „ist entwicklungsgeschichtlich der erste Bewusstseinszustand des Menschen“ (W. J. Meinhold). Das Arbeiten im hypnotischen Bewusstseinszustand ermöglicht den Zugang zu dem im Unbewussten gespeicherten Lebenserfahrungen und eröffnet damit die Möglichkeit, frühe sowie belastende Erlebnisse und Mangelenerfahrungen zu be- und verarbeiten. Das Erleben der Innenwelt wird ins Bewusstsein gehoben und damit der Betrachtung und Bewältigung zugeführt.

Die Hypno-Integrative Tiefenpsychologische Therapie H.I.T.T.® umfasst zwei Verfahren:

- **Lebensgeschichtliche Analyse in Hypnose (LAH);**

- **Fokalanalyse in Hypnose (FAH).**

Die von *Werner J. Meinhold*, entwickelte H.I.T.T.® ist das erste und bislang einzige Therapieverfahren, das konsequent die enormen Möglichkeiten eines integrativen Hypnosebewusstseins zur Aufdeckung und Aufarbeitung von Konfliktursachen und Defiziten sowie zur Ausbildung der ursprünglichen, selbstbestimmten und freien Individualität des Menschen einsetzt.

Die Ausbildungsgänge und Weiterbildungen der GTH sind vorwiegend in dieser ganzheitlichen Ausrichtung konzipiert. LAH und FAH verstehen den Menschen als Einheit von Körper, Seele und Geist und verbinden daher die Tiefenpsychologie, die Hypnologie, die Geisteswissenschaften zu einem Weltbild, das den Menschen und das Universum in einer Sinndimension eingebettet sieht, ohne eine weltanschauliche oder religiöse Festlegung.

Die GTH Aus- und Weiterbildung befähigt Sie als Therapeut und Berater, auf einer ganzheitlichen Ebene zu arbeiten und die psychischen Komponenten wirkungsvoll zu integrieren.

Zielsetzung der Ausbildung ist die Vermittlung einer umfassenden und ganzheitlichen Sicht der Zusammenhänge von Bewusstsein, frühen Erfahrungen und dem daraus resultierenden Erleben und Verhalten in der aktuellen Lebenssituation.

Neben den therapeutischen Möglichkeiten der modernen Hypnose lernen Sie, nachteilige suggestive Einflüsse in Beratungs- und Therapie-situationen, die unbewusst auftreten können, zu vermeiden.

In den Theorie-Webinaren des Curriculums wird ein Therapiekonzept vorgestellt, das sowohl der einzelnen Therapiesitzung, als auch dem Verlauf der Therapie eine Struktur verleiht. Hypnose und die Arbeit in unterschiedlichen Bewusstseinszuständen werden erläutert und in den Präsenzwochenenden durch Übungen und Selbsterfahrungselemente praktisch erarbeitet. Ausbildungsbegleitend werden Arbeitsgruppen und Lehrtherapiesitzungen zur praktischen Ausbildung angeboten. Hier bietet sich die Möglichkeit, Sicherheit in der praktischen Handhabung der Hypnose und der therapeutischen Möglichkeiten zu erlangen sowie die Selbsterfahrung mit der H.I.T.T.®

Das Lehrbuch der Grundlagen der H.I.T.T.® ermöglicht die vertiefende Wiederholung und Erweiterung der Wissensinhalte zu Hause.

Die begleitende Supervision gibt Sicherheit für die Umsetzung in der Praxis.

Die Struktur der Ausbildung ermöglicht eine qualifizierende Weiterbildung, berufsbegleitend, für

psychotherapeutisch Interessierte in Heilberufen und sozialen, pädagogischen und beratenden Berufen.

Die Auseinandersetzung mit den tiefenpsychologischen Inhalten gibt wichtige Impulse für die eigene Persönlichkeitsentfaltung. Die Selbsterfahrung im Rahmen der Ausbildung gibt u. a. Antworten auf die Fragen: „Wer bin ich?“, „Wie wirke ich auf andere?“.

Ein wichtiger Bestandteil der GTH-Aus- und Weiterbildung sind regelmäßig angebotene Arbeitsgruppen als Webinar sowie als Präsenz AG's und das jährlich stattfindende Konsensseminar.

Diese Veranstaltungen enthalten neben der Möglichkeit des Austauschs mit GTH-Therapeuten und GTH-Ausbildungskandidaten die Gelegenheit zur Teilnahme an Inter- und Supervisionen, wo anhand von Fällen aus der Praxis Verständnis und Lösungsmöglichkeiten in speziellen Therapiesituationen erarbeitet werden.

An den Arbeitsgruppen und am Konsensseminar können GTH-Auszubildende kostenfrei teilnehmen.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Vereinbaren Sie einen Telefontermin für ein Orientierungsgespräch mit uns!